

TOP SECRET

Januar 2019



24 Jahre FBI 1995 - 2019

Einsatz für Friedrichshofen

Allen Mitgliedern und Freunden der FBI ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2019

Die Vorstandsschaft bedankt sich bei allen Mitgliedern und Freunden für die Unterstützung und Treue im vergangenen Jahr.

Der Vorstand

- | | |
|-----------------------------|--|
| 1. Vorsitzender: | Georg M. Niedermeier, Stadtrat |
| 2. Vorsitzender: | Oliver Kupfer, Mitglied BZA |
| 3. Vorsitzender: | Georg Börner |
| Kassier: | Luise Funk |
| Schriftführer: | Kurt Sablotny |
| Ausschussmitglieder: | Erhard Funk, Dieter Schlosser,
Josef Vetter |
| Ortschronist: | Gustav Bernhardt |

Impressum

Herausgeber: Friedrichshofener Bürger Initiative FBI (e.V.) - www.fbi-friedrichshofen.de

Verantwortlich: Georg Niedermeier, Friedrichshofener Str. 15a, 85049 Ingolstadt; niedermeier_georg@freenet.de

Vereinskonto: Raiffeisenbank Ingolstadt, IBAN: DE77 7216 0818 0000 5659 38, BIC: GENODEF1INP

Jahresrückblick 2018

Mitgliederversammlung mit anschließender Info-Veranstaltung für Neubürger

Am 25. April fand die jährliche Mitgliederversammlung im Pfarrsaal St. Christoph statt. Die Berichte des 1. Vorsitzenden und des Kassiers führten nach kurzer Aussprache zur Entlastung des gesamten Vorstands.

Nach der Versammlung lud die FBI als Organisator unter dem Motto "Friedrichshofen stellt sich vor" Neumitbürger des Stadtbezirkes ein. Auch Vertreter des CfA Friedrichshofen, VfB Friedrichshofen, VdK Ortsverband Friedrichshofen, Jugend Friedrichshofen und der Freiwilligen Feuerwehr Friedrichshofen nahmen die Gelegenheit wahr, den Anwesenden ihre jeweiligen Angebote und Aktivitäten vorzustellen.

Anregungen der FBI zur öffentlichen Plan – Auslegung des Baugebiets "Friedrichshofen - Dachsberg"

Wie schon beim Baugebiet Am Samhof im Jahr zuvor, nutzte der Vorstand der FBI die Chance, um seine Vorstellungen zur Gestaltung des neuen Baugebiets zu manifestieren.

Die beiden Vorsitzenden Georg Niedermeier und Oliver Kupfer haben dazu einen umfangreichen Katalog zu den Themen Verkehr, Bauen/Wohnen und Grünflächen erarbeitet und im Planungsamt eingereicht (nachzulesen auf der Homepage www.fbi-friedrichshofen.de unter "Aktivitäten - 2018").

Schwerpunkte sind natürlich die Gestaltung des Dachsbergs zu einem Bürgerpark, die verkehrliche Anbindung des Baugebiets insbesondere in Richtung Westen und die Bebauung mit verschiedenen Wohnformen.

Legendenschilder unter den Straßenschildern: Eine Initiative der FBI

Gustl Bernhardt, FBI - Ortschronist, hatte die Initiative ergriffen und - mit zeitweiser Unterstützung von Georg Niedermeier - die inhaltliche Gestaltung dieser Legendenschilder übernommen.

In Zusammenarbeit von Kultur- und Tiefbauamt hat der BZA, auf Antrag der FBI, seine finanzielle Unterstützung einstimmig befürwortet und damit zur kurzfristigen Umsetzung im Sommer 2018 beigetragen.

Ein offizieller Fototermin mit allen am Projekt Beteiligten fand am 20. August 2018 statt. Am 23. August berichtete der Donaukurier ausführlich.

„Geisterwald“

Gustl Bernhardt ergriff im Herbst noch ein weiteres Mal die Initiative und nahm telefonisch und persönlich zum Besitzer des „Geisterwald“ (bewaldetes Grundstück mitten in den Feldern zwischen Fort Hartmann und Friedhof = Biotop IN-1098-00 = ehem. Munitionsdepot VII) Kontakt auf. Am 20. November 2018 berichtete der Donaukurier mit einer fast kompletten Seite im Lokalteil.

Östlich dieses Wäldchens sollte ursprünglich die „grüne Mitte“ der neuen Baugebiete angelegt werden, was aber zwischenzeitlich mehrfach verändert und angepasst wurde.

Der Besitzer aus Gerolfing zeigt wenig Neigung zum Verkauf des Grundstücks. Das Grundstück selbst aber schließt eine Bebauung aus, da hier umfangreiche archäologische Untersuchungen mit einem hohen finanziellen Aufwand verbunden wären.

„Nach eingehender Untersuchung und Ausschluss von Gefahrenpotential könnte das Gelände der Bevölkerung zugänglich gemacht und in die Grünflächen der geplanten Baugebiete eingebunden werden.“, so der Antrag von BGI-Stadtrat und FBI-Vorsitzenden G. Niedermeier im Stadtrat. Er wurde am 4. Dezember 2018 zur Prüfung in die Ausschüsse verwiesen.

Ausblick auf das Jahr 2019

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Fangen wir mit dem Einfachsten an. Im April wird wieder die satzungsgemäße Versammlung mit Vorstands-Neuwahlen für eine zweijährige Amtsführung stattfinden. Einladung mit Termin und Tagesordnung wird rechtzeitig an die Mitglieder erfolgen.

Wir im Vorstand wünschen uns zusätzliche und neue Impulse, Anstöße und Initiative. Deshalb bringen Sie sich trotz Ihrer knappen (Frei-)zeit in ein effektives und angenehmes Team ein! Seit Gründung der FBI ist das Motto: Aktiv sein und bewegen statt ärgern und dulden!

Nehmen Sie bitte einen ersten, unverbindlichen Kontakt über unseren Vorsitzenden unter niedermeier_georg@freenet.de und/oder unsere Homepage www.fbi-friedrichshofen.de auf.

Bürgerversammlung

Im Pfarrsaal St. Christoph, Jurastraße 10 findet am

7. Februar 2019 um 20:00 Uhr

eine Bürgerversammlung für den Stadtbezirk Friedrichshofen / Hollerstauden statt. Geleitet wird sie vom OB Lösl, der wichtige und hoffentlich aussagefähige Verwaltungsfachleute mitbringen wird.

Themen-Schwerpunkte werden sicherlich - wie immer - vorhandene und noch weiter auf uns zukommende Verkehrsprobleme im Stadtbezirk sein, aber auch die Verkehrsanbindung der beiden geplanten Neubaugebiete Am Samhof und Dachsberg sowie der neuen Mittelschule.

Wir erwarten uns daher Antworten zu folgendem:

- Welche Maßnahmen zur Geschwindigkeitseinhaltung Tempo 30 km/h sind in den Straßen Am Dachsberg, Jura- und Steigerwaldstraße vorgesehen?
- Umsetzung des Stadtratsbeschlusses: Wann ist Baubeginn der Verbindungsstraße Klinikum zur Ochsenmühlstraße nicht nur für Rettungsfahrzeuge und Personal sondern auch als gleichzeitige Westanbindung(!) der neuen Baugebiete mit neuer Mittelschule für Anlieger und INVG?
- Welche verkehrlichen Auswirkungen hat die Landesgartenschau 2020 auf den Stadtbezirk? Wird der Autoverkehr vor der Stadtgrenze Richtung Lana-Grossa-Kreisel / Hans-Stuck-Straße umgeleitet?
- Wann erfolgt der Ausbau des Fuß- und Radwegüberganges beim Medi-IN-Park - Cinestar-Kino (Westparkspange)?
- FBI-Antrag „Mehrzweckspielfeld am Sportplatz des VfB“: Werden in 2019 endlich Aktivitäten zur Fertigstellung in Angriff genommen?

Sollten Sie die Behandlung eines bestimmten Themas in der Bürgerversammlung vorschlagen wollen, können aber nicht teilnehmen, so kontaktieren Sie uns bitte hierzu. Wir übernehmen es.

Eingemeindung Friedrichshofen

Am 01. Juli 1969 erfolgte mit 61,84 ha und 463 Personen die Eingemeindung der Gemeinde Friedrichshofen in die Stadt Ingolstadt.

Vom FBI-Vorsitzenden G. Niedermeier wurde vor kurzem die Anfrage an die Stadt gestellt, sich an einer Eingemeindungsfeier zum 50. Jahrestag zu beteiligen. Im Ältestenrat erklärte OB Lösl, dass die Stadt nicht teilnehmen werde.